

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 1. November 1945

Nachlass Faulhaber 10023, S. 29

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 1.11.45. Allerheiligen - heuer wieder als Feiertag verkündigt. Trotzdem 7.00 Uhr am Zimmeraltar, furchtbar verkältet, besonders Augenweh.

9.30 Uhr bringt Lehrerin die Nachricht, Pater Rupert in der Kreuzkapelle nach der Predigt vom Gehirnschlag getroffen, ins Josefinum gebracht, ohne Bewußtsein gestorben, am gleichen Tag nach Rom Nachricht geben können. In der gleichen Sache kommt Pater Dold, am Abend nochmals, und Pater Körbling.

Nachmittags Pater Dold, dann Frau Schwarzwälder - eine Empfehlung um 20 000 Liter Meßwein aus der Rheinpfalz zu holen. Wird sich mit Pfeiffer besprechen.

Monsignore Pascha - der Kurier der Vatikanischen Mission. Ich kann leider die drei Herren im Haus nicht behalten. Er nimmt zwei Briefe über Pater Rupert mit nach Rom. Er kommt am Allerseelentag wieder und zu Tisch. Das nächste Mal ist wohl mein Haus soweit hergestellt, daß er hier übernachten kann, hat aber Sekretär und Fahrer bei sich.